

Stadtport Babelhausen 16.03.2016

Osterbasteln beim Hergershäuser Verein Herigar

Blumen aus Karton, Vögel mit Wackelaugen

Hergershausen (mj) – „So eine Blume habe ich noch nie gebastelt!“, sagte die sechsjährige Nives entzückt, zog die Augenbrauen ganz weit nach oben und lächelte.

Das kleine Kunstwerk, das sie geschaffen hatte, war wirklich etwas Besonderes: Die Blüte schnitt sie aus farbigem Karton aus und klebte dabei mehrere Lagen aufeinander.

Nach der Verzierung mit Strasssteinen befestigte Nives alles auf dem abgenickten Bereich eines Strohhalms. So ließ sich die Blume perfekt in der Hand halten und ihr Kopf war beweglich.

Kinder - und Jugendarbeit

Die Idee dafür lieferte Herigar, der Kultur- und Trägerverein der alten Schule, beim jüngsten Osterbasteln.

Rund 20 Kinder kamen, was einen vollen Raum bescherte und Annika Raiß, Vorstandsmitglied und zuständig für Kinder- und Jugendarbeit, freute. „Bis auf wenige Plakate haben wir dafür kaum Werbung gemacht“, berichtete sie. Die jungen Teilnehmer waren mit gerademal zwei Euro dabei.

Bei Kindergartenkindern war die Anwesenheit der Eltern erwünscht. Das zeigte sich als begründet, denn für langlebige Ergeb-



Mit Blumen aus Pappe und Strasssteinen hatte Herigar für sein Bastelangebot zu Ostern eine gute Idee. Foto: Just

nisse kam eine Heißklebepistole zum Einsatz. Bei deren Verwendung waren alle Großen aufgerufen, die Kleineren zu unterstützen.

Der Heißkleber diente dazu, die Federn der Küken und Hühner anzubringen. Herstellen ließen sich die Vögel wahlweise aus Pappe oder Plastikern.

Die Version mit den Eiern lieferte besonders schnelle

Ergebnisse, da fertige Wackelaugen, Schnäbel und Federn nur aufgeklebt werden mussten.

Seit 2009 Osterbasteln

Seit 2009 gibt es das Osterbasteln für Kinder, das nach Einführung eine Wandlung erfuhr: „Zu Beginn haben wir ausschließlich gefilzt. Davon sind wir mittlerweile abgekommen

und basteln andere Dinge“, so Annika Raiß. Für das Angebot visitierte Herigar etwas mehr als eine Stunde an.

Das passte: Zum einen lieferten die Bastel-Sets sowie die gute Vorbereitung der Verantwortlichen schnelle Ergebnisse.

Zum anderen wissen die Helfer, dass Kurzweil bei Kindern über einen mehrstündigen Zeitraum nur schwer aufrechtzuhalten

ist oder gar garantiert werden kann. Nachdem Milena (7) mit ihrer Blume und dem Huhn an diesem Tag zwei ansprechende Ergebnisse vorgelegt hatte, wollte sie kein drittes Werk mehr angehen.

„Das reicht“, sagte die Schülerin und verwendete die restliche Zeit lieber damit, mal zu gucken, wie es den anderen Kindern so geht und was diese produziert haben.